

Nachhaltigkeit – Ökologie – Entwicklungszusammenarbeit

Oldenburger Zukunftspreis

für Schulen in Oldenburg und den Landkreisen Ammerland, Oldenburg und Wesermarsch

Werkstatt Zukunft lädt Klassen und AGs aller Schulen und Schulstufen in der Stadt Oldenburg und den Landkreisen Ammerland, Oldenburg und Wesermarsch mit ihren ‚Zukunftsprojekten‘ ein, sich für den Oldenburger Zukunftspreis zu bewerben. Dieser wird im Rahmen des Auftaktes zu den Oldenburger Zukunftstagen am Freitag, dem 18. Mai 2018, um 11.30 Uhr im Kulturzentrum PFL in Oldenburg verliehen.

Ausgezeichnet werden Projekte in den Bereichen Nachhaltigkeit, Ökologie und Entwicklungszusammenarbeit. Besonderen Wert legen wir auf die Vernetzung dieser Bereiche, es können jedoch auch Projekte aus einzelnen Themenbereichen eingereicht werden.

Es können sich auch Klassen und Arbeitsgemeinschaften bewerben, deren Aktionen im Rahmen eines größeren, langfristig angelegten Schulprojektes durchgeführt werden. Integrative Ansätze in den Projekten werden besonders berücksichtigt. Neben dem Projekt selber wird auch die Qualität der Präsentation bei der Preisvergabe berücksichtigt.

Die Projekte sollen vorzugsweise von den Schüler*innen selbst in einer (schriftlichen) Präsentation vorgestellt werden, zu der auch Fotos, Videos oder Audioaufnahmen gehören können. Die Präsentation soll Auskunft über Konzeption und Durchführung des Projektes geben und (altersgemäß) den Sinn des Projektes beschreiben und reflektieren. Bei der Preisverleihung kommen dann mündliche Präsentationen hinzu, in die möglichst viele Schüler*innen einbezogen werden sollen.

Von den betreuenden Lehrkräften erbitten wir die Angabe der Schule und der Klasse bzw. Arbeitsgemeinschaft, die Kontaktdaten der Ansprechpartner*in und eine Erklärung, in welchem Umfang Erwachsene an der Erstellung der Präsentation beteiligt waren.

Ansprechpartner für alle Fragen zum Oldenburger Zukunftspreis:
Andreas Büttner – ab@werkstatt-zukunft.org

Bewerbungen bis 15. April 2018

Bewerbungen müssen spätestens am 15. April 2018 in digitaler Form (PDF-Dateien plus Bild-, Audio- und Videodateien in gängigen Formaten) eingereicht werden:

- entweder per Email an ab@werkstatt-zukunft.org
- oder auf CD/Datenstick, der bis zu diesem Datum eingegangen sein muss bei Werkstatt Zukunft c/o transfer e.V. | Bahnhofstraße 21 | 26122 Oldenburg

Die Preisträger werden nach Möglichkeit bis zu den Osterferien benachrichtigt, die Vergabe der einzelnen Preise wird bei der Verleihung bekanntgegeben.

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine Jury, der angehören:

- Ute Aderholz, Umweltbildungszentrum Ammerland
- Prof. Dr. Rainer Buchwald, Institut für Biologie und Umweltwissenschaften der Uni Oldenburg
- Désirée Diering, Ökumenisches Zentrum Oldenburg/Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen
- Andreas Büttner, Werkstatt Zukunft

Preise: Aktionen, Videos, TV-Sendung

Es werden drei Preise vergeben, die als besondere Highlights im Schulalltag der preisgekrönten Klassen/Gruppen angelegt sind:

- ein erlebnispädagogischer Aktionstag gestiftet und durchgeführt von Fora e.V. Natur – Erlebnis – Pädagogik,
- ein Tag auf einem biologisch-dynamisch bewirtschafteten Hof gestiftet und durchgeführt von der ‚Hofgemeinschaft Grummersort‘,
- ein Medien-Workshop mit Werkstatt Zukunft bei dem eine Präsentation zu einem Zukunftsthema gemeinsam erarbeitet wird.

Die Aktionen werden von unseren Partnern im Gespräch mit den betreuenden Lehrkräften und gegebenenfalls mit den Schüler*innen gemeinsam konzipiert. Alle teilnehmenden Klassen/Gruppen erhalten eine Ehrenurkunde.

Zusätzlich wird Werkstatt Zukunft über die Projekte der Preisträger jeweils eine Videopräsentation erstellen, die im Rahmen der Preisverleihung gezeigt wird und von der Gruppe/Schule auch sonst genutzt werden kann. Die Projekte werden im Rahmen der monatlichen TV-Sendereihe von Werkstatt Zukunft bei den Bürgersendern Oldenburg eins und Radio Weser.TV vorgestellt.

Zielsetzung

Mit dem Oldenburger Zukunftspreis, der in diesem Jahr zum zweiten Mal verliehen wird, möchten wir längerfristig angelegte Projekte bekannt machen, die verschiedene Aspekte der drängenden Zukunftsfragen nach Möglichkeit vernetzt angehen. So möchten wir andere Klassen, Arbeitsgemeinschaften und Schulen anregen, ebenfalls auf diesem Feld aktiv zu werden. Die Oldenburger Zukunftstage finden seit 2012 alle zwei Jahre statt und laden zum Nachdenken darüber ein, wie wir in Zukunft leben wollen.

Projekte und Preisträger 2016

Einen Bericht über die Preisträger des Jahres 2016 und über die Preisverleihung finden Sie hier. Auch die Werkstatt-Sendung zum Thema „Fairer Handel“, die Schüler*innen der Oldenburger Cäcilienkirche als Preisträger erstellt haben, kann hier angeschaut werden <http://werkstatt-zukunft.org/index.php?id=start/34-start.php>

Wer wir sind

Werkstatt Zukunft bringt seit Anfang 2015 ein breites Spektrum von Zukunftsfragen ins Gespräch durch Veranstaltungen und durch eine monatliche TV-Sendereihe bei den Bürgersendern im Großraum Oldenburg/Bremen. Seit Sommer 2016 bilden Schul- und Jugendprojekte einen Schwerpunkt unserer Arbeit. Werkstatt Zukunft ist ein Projekt der Zivilgesellschaft in Oldenburg und umzu und wird von einem Redaktionsteam verantwortet, das alle Generationen umfasst. Träger ist der gemeinnützige Verein transfer e.V.

Werkstatt Zukunft c/o transfer e.V. | Bahnhofstraße 21 | 26122 Oldenburg | ab@werkstatt-zukunft.org
www.werkstatt-zukunft.org

